

Öffentliche Stellenausschreibung Für Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und externe Bewerberinnen und Bewerber

Im Ministerium für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur des Landes Schleswig-Holstein (MEKUN) ist zum 01.06.2026 in der Abteilung Naturschutz, Meeresschutz und Biodiversität die Stelle

**einer Mitarbeiterin/ eines Mitarbeiters (m/w/d)
im Referat V 55 „Förderungen und Verwaltungsangelegenheiten“**

auf Dauer in Vollzeit oder Teilzeit zu besetzen.

Über uns

Sie haben Lust auf eine spannende und abwechslungsreiche Tätigkeit in einer obersten Landesbehörde? Noch dazu arbeiten Sie gern im Team und zeigen sich interessiert, etwas für den Naturschutz in Schleswig-Holstein zu bewegen? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Die Abteilung Naturschutz, Meeresschutz und Biodiversität kümmert sich u.a. um die landesweiten Schutzgebiete, den Artenschutz, den Meeresschutz sowie den landesweiten Vertragsnaturschutz.

Als Servicereferat der Abteilung kümmern wir uns um die ganzheitliche Förderbearbeitung auf Ebene von Einzelmaßnahmen und Programmen. Dabei bringen wir Landes-, Bundes- und EU-Mittel zum Einsatz. Zu unseren weiteren Aufgaben zählen die Haushaltssteuerung, die Zahlungsabwicklung sowie die Koordinierung von Personal- und Organisationsangelegenheiten im Geschäftsbereich der Abteilung.

Geboten wird eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem freundlichen und hilfsbereiten Team, geprägt von respektvollem Miteinander. Dazu zählt auch die Unterstützung persönlicher Weiterentwicklung.

Ihre Aufgaben

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst:

- die verwaltungsmäßige Prüfung und Bearbeitung von Förderanträgen für Natur- und Artenschutzmaßnahmen inkl. zugehöriger Beratung
- die Einholung und Abstimmung fachlicher Stellungnahmen zu Einzelprojekten

- die Mitwirkung bei der Optimierung bestehender Prozesse
- die Entwicklung neuer Förderprogramme
- die Erfassung bzw. Buchung von Zahlungen mittels SAP R/3 (künftig S/4HANA)

Das bringen Sie mit

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- ein abgeschlossenes Fachhochschulstudium der Fachrichtung „Allgemeine Verwaltung“ (Diplom-Verwaltungswirt/in) bzw. Bachelor of Arts Allgemeine Verwaltung/Public Administration oder ein abgeschlossener Qualifizierungslehrgang II bzw. Angestelltenlehrgang II oder ein abgeschlossenes Fachhochschulstudium (Bachelor/Diplom) einer anderen Fachrichtung mit mehrjähriger Berufserfahrung in einer Dienststelle der öffentlichen Verwaltung,
- die Bereitschaft, sich schnell, wiederkehrend und eigenständig in neue Aufgabengebiete einzuarbeiten.

Darüber hinaus ergeben sich für die Besetzung der Stelle folgende Anforderungen:

- Die Übernahme von Verantwortung ist für Sie selbstverständlich.
- Sie haben die Kompetenz, die Zusammenarbeit im Team zu fördern.
- Ihre Entscheidungen treffen Sie weitsichtig.
- Veränderungen gegenüber sind Sie aufgeschlossen und gestalten diese aktiv mit.
- Sie managen sich selbst unter Beachtung der Prioritäten des Arbeitsplatzes.

Zudem wäre wünschenswert:

- erste Berufserfahrung im öffentlichen Dienst im Rahmen einer Tätigkeit der Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt,
- Kenntnisse des Verwaltungs-, insbesondere des Zuwendungsrechts,
- Zahlenaffinität,
- Interesse am Natur- und Artenschutz und
- eine besondere Arbeitssorgfalt.

Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen erfolgt die Übertragung eines Dienstpostens, der mit der Besoldungsgruppe A 9 bis A 11 SHBesO bewertet ist. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis ist bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe E 11 TV-L möglich

Darüber hinaus bieten wir:

- ein vielfältiges und gemeinwohlorientiertes Aufgabenspektrum
- ein kollegiales Arbeitsklima
- ein vielseitiges Angebot in- und externer Fortbildungen
- individuelle Personalentwicklung
- ergänzende Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte (VBL)
- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch die Möglichkeit mobil und flexibel zu arbeiten
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- ein vielseitiges betriebliches Gesundheitsmanagement
- eine gute Anbindung an den ÖPNV
- ein NAH.SH-Jobticket sowie Fahrradleasing
- ein Firmenfitnessangebot in Kooperation mit Hansefit

Wir freuen uns auf Sie!

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Personen mit einer Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir möchten die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen in der Landesverwaltung fördern. Deshalb begrüßen wir Bewerbungen, unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Identität.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben, gleiches gilt für Menschen mit Kenntnissen in niederdeutscher, friesischer oder dänischer Sprache.

Wir streben in allen Beschäftigtengruppen eine chancengleiche Beteiligung von Frauen an. Daher werden Frauen im Falle einer Unterrepräsentation bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Jetzt bewerben!

Bewerben Sie sich gerne jetzt bis zum

24. März 2026

online auf www.interamt.de. Mit der Suche über das Kennwort **V 142-V 552** gelangen Sie zu der Ausschreibung. Über den Button „Online Bewerben“ können Sie sich dann bewerben.

Sollten Sie sich nicht online bewerben können, wenden Sie sich gerne an Herrn Dennis Schmidt (dennis.schmidt@mekun.landsh.de oder Tel. 0431-988/7247).

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren Datenschutzbestimmungen entnehmen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Herr Schmidt (dennis.schmidt@mekun.landsh.de oder Tel. 0431-988/7247), gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und der damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an die Referatsleitung Frau Dr. Michaela Krupp (michaela.krupp@mekun.landsh.de oder Telefon 0431-988/7195).

Antworten auf häufig gestellte Fragen finden Sie [hier](#).